

Anzeiger von Uster

ZRR
Zürcher Regionalzeitungen

Dienstag, 7. November 2023 | Nr. 259 | CHF 4.20 | AZ 8620 Wetzikon

Das grosse Umkleiden bei der Harmonie Bauma

Am Fest zur Neuuniformierung wurden dem Publikum die alten und die neuen Uniformen gezeigt. **Seite 2**



Verein kümmert sich um Lösungsvorschlag

Wie das denkmalgeschützte Gebäude in Turbenthal genutzt werden könnte, will nun ein Verein herausfinden. **Seite 2**

Ein Aufsteiger im Hoch

Der FC Fehraltorf hält sich in der 3. Liga beachtlich gut – und das nach einem verheerenden Saisonstart. **Seite 27**

Die Rudolf-Steiner-Schule steht vor dem nächsten Grossprojekt

Wetzikon Die Schule will den in die Jahre gekommenen Schulpavillon ersetzen – durch den sogenannten Oberstufencampus. Rund fünf Millionen teuer ist das Unterfangen.

Matthias Müller

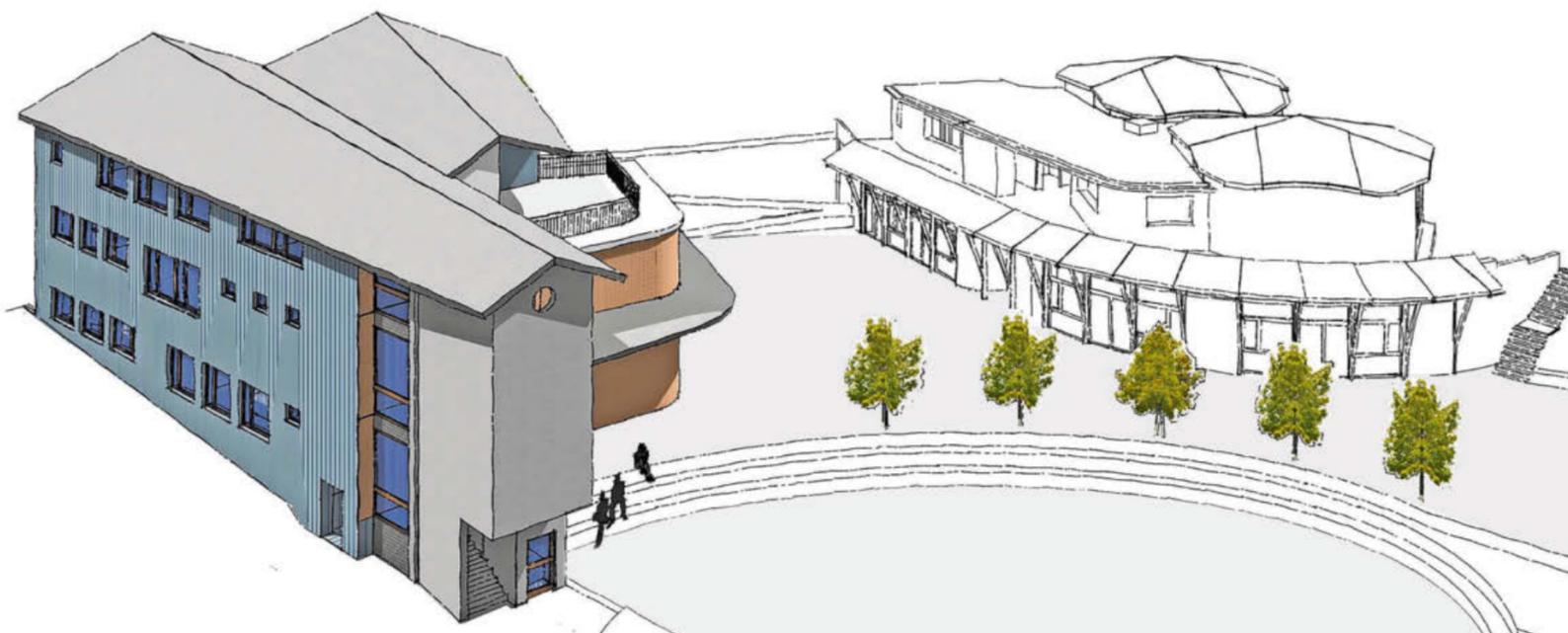
An ihrem alljährlich organisierten Herbstbazar hat sich die Rudolf-Steiner-Schule Zürcher Oberland am vergangenen Wo-

chenende wieder mal von ihrer besten Seite gezeigt. Im Rahmen eines eigentlichen Volksfests stellte sie vor allem dank der engagierten Elternschaft ein sehr breites Angebot an Kulinarik,

Unterhaltung und Waren für Gross und Klein. Am Anlass, an dem rund 4 Prozent des jährlichen Schulbudgets erwirtschaftet werden, stand aber auch die Zukunft im Fokus.

Nachdem 2021 in einer ersten Etappe ein Neubau für die Unterstufe erstellt worden ist, steht die Schule kurz davor, einen Ersatzneubau für den in die Jahre gekommenen Schulpavillon in

Angriff zu nehmen. Der sogenannte Oberstufencampus soll rund fünf Millionen Franken kosten. Und auch hierbei soll die Elternschaft eine wichtige Rolle einnehmen. **Seite 3**



Das Vorprojekt sieht für den Oberstufencampus einen dreistöckigen Neubau vor. Visualisierung: PD

Ein Ja mit lautem Zähneknirschen

Dübendorf Mit 9,696 Millionen Franken gegen den drohenden Konkurs: Das Dübendorfer Parlament stimmte an seiner gestrigen Sitzung dafür, dass sich die Stadt an der Aktienkapitalerhöhung für die Spital Uster AG beteiligen soll. Das Ja war zwar deutlich, dennoch sparten die Fraktionen nicht mit Kritik vor allem an der früheren Spitalführung. Und auch der Stadtrat bekam sein Fett weg.

Engagiert diskutierten die Gemeinderäte auch über den Massnahmenplan Klima, der mit 900 000 Franken angeschoben werden soll. Die SVP schoss eine Breitseite nach der anderen gegen die Kosten und Zielsetzungen und warnte vor einer städtischen «Volkserziehungs- und Propagandaabteilung». Am Ende obsiegt die Befürworter aber klar. Bericht folgt. (tba)

Ein Vortrag vor dem Ustertag

Uster Premiere in Uster: Erstmals findet unmittelbar vor dem Ustertag, der dieses Jahr am 19. November gefeiert wird, ein Vortrags- und Diskussionsabend statt. Der Staatsrechtsprofessor Andreas Kley wird vier Tage zuvor über die Bedeutung des Ustertags auf dem Weg zur modernen Schweiz sprechen. An der Feier selbst ist dann FDP-Bundesrat Ignazio Cassis der Hauptredner. (cb) **Seite 7**

Israel zerteilt Gazastreifen und bereitet Zerstörung der Tunnels vor

Jerusalem Die israelische Militärführung gab gestern bekannt, dass die grösste Stadt des Gazastreifens nun komplett eingekesselt worden sei. Die gesamte Küstenenklave wurde in eine Nord- und eine Südhälfte geteilt und so der Boden bereitet für einen entscheidenden Schlag gegen die in

den Tunneln vermutete Hauptmacht der Hamas-Kämpfer.

Nach eigenen Angaben rückte Israels Militär gestern weiter in den Gazastreifen vor. Parallel seien aus dem Libanon aber rund 30 Geschosse auf den Norden Israels abgefeuert worden. Zur Linderung der Not der Menschen im

Gazastreifen hat die jordanische Luftwaffe medizinische Hilfsgüter abgeworfen. Angesichts der hohen Zahl ziviler Opfer und der kritischen Versorgungslage im Gazastreifen fordern UNO-Organisationen erneut eine Feuerpause. Die Zahl der im Gazastreifen getöteten Palästinenser ist seit

Kriegsbeginn nach nicht überprüfbaren Angaben des Hamas-kontrollierten Gesundheitsministeriums auf über 10000 gestiegen. Der UNO-Sicherheitsrat berief auf Betreiben der Vereinigten Arabischen Emirate und Chinas erneut eine Dringlichkeitssitzung ein. (zo) **Seiten 22 und 23**

Gewerkschaften kritisieren den Bundesrat

Bern Vielleicht schon am morgigen Mittwoch wird der Bundesrat wichtige Weichen auf dem Weg zu klarer geregelten Beziehungen zur Europäischen Union stellen. Das Aussendepartement unter Ignazio Cassis hat die entsprechenden Sondierungsgespräche beendet.

Nun soll Cassis den Bundesrat darüber unterrichten und das Mandat für konkrete Verhandlungen erhalten. Die Gewerkschaften warnen allerdings davor, dass es womöglich nicht mehr viel zu verhandeln geben könnte. Sie verlangen «echte» Verhandlungen. (kst) **Seite 17**

Kaugummis und Blumentöpfe

An der Kantonsschule Uster präsentierten Schülerinnen und Schüler ihre Ideen möglichen Investoren.

Seite 5

SVP-Mann statt FDP-Frau

Das Forum Zürich setzte trotz vielen FDP-Mitgliedern rasch auf Gregor Rutz als Ständeratskandidat.

Seite 9

Schaulaufen für Bundesratswahl

In Genf stellten sich gestern alle sechs Kandidierenden der SP im Hearing.

Seite 15

Asylproblem in Chiasso

Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider besuchte die angeblich «nicht lebenswerte» Stadt.

Seite 16

Nationalbanken legen drauf

Um die gestiegenen Leitzinsen durchzusetzen, zahlen sie den Banken Milliarden.

Seite 19

Trump liegt klar vor Biden

Ein Jahr vor der US-Präsidentschaftswahl sieht es für Amtsinhaber Joe Biden nicht gut aus.

Seite 21



Redaktion, Abos und Inserate:
Service-Desk, Telefon 044 9333333
servicedesk@zol.ch



Lesen Sie uns
auch online auf
www.zueriost.ch



Amtliche Anzeigen
Todesanzeigen

8
8